



Schlauchwagen (SW) 1000

- ehemaliges Fw-Fahrzeug der FF Kell am See, von 1975 bis 1998 -



Der Schlauchwagen 1000 dient der Wasserförderung über lange Wegstrecke. Hierfür können aus dem Heck des Fahrzeuges 900m B-Schlauch, die in Buchten gelegt sind, ausgelegt werden. Zusätzlich sind 100m B-Schlauch gerollt im Fahrzeug untergebracht.

Der SW 1000 ist mit 2 Mann besetzt. 1 Fahrer und 1 Mann am Heck des Fahrzeuges, der für das Auslegen der Schlauchleitung zuständig ist.

Für eine schnelle und unkomplizierte Verständigung zwischen Fahrer und 2tem Mann ist am Heck des Fahrzeuges ein Knopf angebracht, bei dessen Betätigung in der Fahrerkabine ein Piep-Ton ertönt. Der Fahrer weiß dann, dass er anzuhalten, bzw. weiterzufahren hat.



Einsatztaktischer Wert

- Löschwasserförderung über lange Wegstrecken
- kleinere Brandbekämpfung
- Notstromversorgung



Ausrüstung

- 1.000 m B-Schläuche (davon 900m in Buchten u. 100m gerollt)
- Schlauchbrücken
- Notstromaggregat
- Sonderausbau: Schnellangriff über Hydrant
- 12kg Pulverlöscher und Kübelspritze



Technische Daten

- Fahrgestell: Ford Transit, 2. Generation
- Motor: Benzin (verbleit)
- Hubraum: 1.954 cm³
- Leistung: 57 KW (78 PS)
- Antriebsart: Hinterradantrieb, 4 Gang-Getriebe
- L x B x H: 5,3m x 2,1m x 2,4m
- Zul. Ges.Masse: 3.400 kg
- Baujahr: 1975
- Aufbau: Ziegler